KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 31.05.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 935

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 50

Einwohner gesamt: 985

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	455	48,663	480	51,337	935	100
davon Ausländer	43	62,319	26	37,681	69	7,38
Einwohner nur mit Nebenwohnung	22	44	28	56	50	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**477**	**48,426**	**508**	**51,574**	**985**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,171	45	4,813	84	8,984
10-19 Jahre	45	4,813	41	4,385	86	9,198
20-29 Jahre	40	4,278	31	3,316	71	7,594
30-39 Jahre	57	6,096	68	7,273	125	13,369
40-49 Jahre	51	5,455	40	4,278	91	9,733
50-59 Jahre	89	9,519	87	9,305	176	18,824
60-69 Jahre	84	8,984	83	8,877	167	17,861
70-79 Jahre	27	2,888	36	3,85	63	6,738
80-89 Jahre	19	2,032	37	3,957	56	5,989
90-99 Jahre	4	0,428	12	1,283	16	1,711
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**455**	**48,663**	**480**	**51,337**	**935**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,497	14	1,497	28	2,995
3-5 Jahre	8	0,856	15	1,604	23	2,46
6-15 Jahre	46	4,92	44	4,706	90	9,626
16-17 Jahre	6	0,642	10	1,07	16	1,711
18-20 Jahre	15	1,604	3	0,321	18	1,925
gesamt	**89**	**9,519**	**86**	**9,198**	**175**	**18,717**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,214	3	0,321	5	0,535
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,214	7	0,749	9	0,963
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	7	0,749	7	0,749	14	1,497
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,428	3	0,321	7	0,749
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	5	0,535	6	0,642	11	1,176
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,214	3	0,321	5	0,535
gesamt	**22**	**2,353**	**29**	**3,102**	**51**	**5,455**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	87	9,305	109	11,658	196	20,963
römisch-katholisch	176	18,824	239	25,561	415	44,385
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	0,321	2	0,214	5	0,535
russisch-orthodox	2	0,214	1	0,107	3	0,321
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	13	1,39	7	0,749	20	2,139
ohne Angabe, gemeinschaftslos	171	18,289	120	12,834	291	31,123
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,107	1	0,107	2	0,214
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,214	1	0,107	3	0,321
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**455**	**48,663**	**480**	**51,337**	**935**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	177	18,93	150	16,043	327	34,973
verheiratet	227	24,278	217	23,209	444	47,487
verwitwert	8	0,856	60	6,417	68	7,273
geschieden	33	3,529	47	5,027	80	8,556
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	10	1,07	4	0,428	14	1,497
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,214	2	0,214
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**455**	**48,663**	**480**	**51,337**	**935**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.